

Ergebnisprotokoll Gemeinderat **07.05.2018, Nr. GR 2018/04**

Öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

OB Dr. Rapp gibt folgende Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt:

Gemeinderat 09.04.2018

In das Preisgericht für den Kulturpreis 2018 wird vom Gemeinderat der Stadt Ravensburg StR Ozan Önder (Grüne) und als Vertreter StR Peter Frey (CDU) entsandt.

Der Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg wird entsprechend der Beteiligungsrichtlinie vom 01.01.2017 rückwirkend zum 01.01.2018 von der Steuerungsstufe zwei auf die Steuerungsstufe drei hochgestuft.

3. Gemeinderatsfragestunde

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

In der Gemeinderatsfragestunde machen mehrere Mitglieder des Gemeinderates von ihrem Recht Gebrauch, bis zu 2 Fragen an die Verwaltung zu stellen, die zum überwiegenden Teil vom Oberbürgermeister bzw. von den anwesenden Bürgermeistern oder Amtsleitern beantwortet werden. In der Niederschrift sind die wesentlichen Antworten und Zusagen der Verwaltung aufgeführt.

4. Ausscheiden von Stadtrat Dr. Roland Dieterich aus dem Gemeinderat Vorlage: DS 2018/085

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass Stadtrat Dr. Roland Dieterich gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 6 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) aufgrund des Erreichens des 62. Lebensjahres sein Ausscheiden verlangen kann und daher mit Wirkung vom 07.05.2018 aus dem Gemeinderat ausscheidet.
2. Herr Dr. Dieterich wird mit einer Ehrenurkunde für 9-jährige (2009 – 2018) ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Ravensburg geehrt.

5. Eintritt von Thomas Gihring in den Gemeinderat

5.1. Feststellung des Nachrückens, Hinderungsgründe Vorlage: DS 2018/086

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Es wird festgestellt, dass für den ausgeschiedenen Stadtrat Dr. Roland Dieterich der nächste Ersatzbewerber, Herr Thomas Gihring, wohnhaft Bagnatostraße 37, 88212 Ravensburg, in den Gemeinderat nachrückt.
2. Weiter wird festgestellt, dass dem Eintritt von Herrn Thomas Gihring keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1-4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg

(GemO) entgegenstehen (§ 29 Abs. 5 GemO).

5.2. Verpflichtung
Vorlage: DS 2018/087

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

Nach § 32 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Oberbürgermeister den Nachrücker, Herrn Thomas Gihring, in der ersten Sitzung öffentlich auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten.

Herr Thomas Gihring wird vor seiner Verpflichtung auf die Rechte und Pflichten des ehrenamtlich Tätigen hingewiesen.

5.3. Neubesetzung der Gremien
- Wahl von Thomas Gihring (FDP) in Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien
Vorlage: DS 2018/140

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Herr Thomas Gihring wird nach Vorschlag der FDP Fraktion in folgende Ausschüsse und Beiräte und sonstige Gremien als Mitglied bzw. Stellvertreter im Wege der offenen Wahl gewählt:

Ältestenrat	Ordentliches Mitglied
Ausschuss für Umwelt und Technik	Ordentliches Mitglied
Aufsichtsrat Live.in. Ravensburg Veranstaltungs mbH	Ordentliches Mitglied
Stiftungsrat Heilig-Geist-Spital	Ordentliches Mitglied
Werksausschuss	Ordentliches Mitglied
Verbandsvers. Abwasserzweckverband Mariatal	Ordentliches Mitglied
Beirat für Städtebau	Ordentliches Mitglied
Gemeinsamer Gemeinderatssauschuss Ravensburg/Weingarten	Ordentliches Mitglied
Sozialausschuss	Stellvertreter
Verwaltungs-und Wirtschaftsausschuss	Stellvertreter
Verbands. Gemeindeverband Mittleres Schussental	Stellvertreter
Projektausschuss Generalsanierung AEG/Spohngymnasium	Stellvertreter

-
2. Die betroffenen Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien werden entsprechend der Anlage 1 neu gebildet.

6. Wahl des Leiters des Rechnungsprüfungsamts
- Bewerbervorstellung und Wahl
- Vorberatung im VWA am 11.04.
Vorlage: DS 2018/113

Beratungsergebnis: gewählt
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Wahl:

Stadtratsrat Ralph Pohl wird zum Leiter des Rechnungsprüfungsamtes gewählt.

7. Trägerschaft Betrieb Kindertagesstätte im Alpenland Seniorenzentrum Weststadt
- Vergabe der Trägerschaft an die Montessori Kinderhaus Ravensburg gGmbH
Vorlage: DS 2018/144

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die Montessori Kinderhaus Ravensburg gGmbH wird mit dem Betrieb der Kindertagesstätte im Alpenland Seniorenzentrum Weststadt beauftragt.

8. Schulhofsatzung
- Änderung der außerschulischen Nutzungszeiten für die Kuppelnauschule
- Vorberatung im BKA am 23.04.
Vorlage: DS 2018/128/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die außerschulische Nutzung der Schulgelände städtischer Schulen (Benutzungsordnung) wird entsprechend Anlage 1 beschlossen.

9. Situation geflüchteter Menschen in Ravensburg
- Beratung im ORE/T/S am 17.04.
- Vorberatung im SOZ am 18.04.
Vorlage: DS 2018/123

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, weitere Möglichkeiten zur Schaffung von sozialem Wohnraum in den Jahren 2018 und 2019 für rund 380 Menschen mit Fluchterfahrung zu prüfen.

10. Wohnen in der Angerstraße
- Grundsatzbeschluss über Standort und den 1. Bauabschnitt (Sozialmietwohnungen)
- Auftrag für Planung
Vorlage: DS 2018/134/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Auf dem Grundstück Angerstraße 8 (Flst 3140) sollen vor allem Wohnungen, vorwiegend Mietwohnungen, geschaffen werden. Als 1. Bauabschnitt werden von der Stadt Mietwohnungen im Rahmen des Förderprogramms Wohnungsbau Baden-Württemberg 2018/2019 gebaut.
2. Der 1. Bauabschnitt, wie in der Vorlage beschrieben auf der südlichen Hälfte des Grundstücks (siehe auch Anlage 1), soll zügig umgesetzt werden. Dazu hat die Verwaltung
 - a) mindestens zwei Architekturbüros zu suchen und mit der Ausarbeitung der Machbarkeitsstudie für das Gesamtgrundstück zu beauftragen; mit der Hochbauplanung für den 1. Bauabschnitt kann an ein Büro mit den Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt werden;
 - b) die Machbarkeitsstudie (Nummer 2 a) im Juli 2018 dem Ausschuss für Umwelt und Technik vorzulegen.
3. Die Planungskosten gehen zu Lasten des UA 2.8811; die Ausgaben werden durch die unter der Fipo 2.4990.9410.000-0050 (Bau zusätzlicher Unterkünfte) bereitgestellten Mittel aus 2017 und 2018 abgedeckt.

11. Ausschreibung der Stromlieferleistungen ab 01.01.2019
- Vorgaben für die Ausschreibung
- Übertragung Ausschreibungsverfahren an Landkreis
- Auftrag an die Verwaltung zur Auftragserteilung
Vorlage: DS 2018/141

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 1

Beschluss:

1. Die Stadt Ravensburg bezieht weiterhin 100% regenerativ erzeugten Strom. Für den Nachweis gelten die in der Anlage 1 beschriebenen Anforderungen an die Lieferung von Strom aus erneuerbaren Energien.
2. Die Stadt beteiligt sich an der Bündelausschreibung des Landkreises Ravensburg zum Bezug von Strom für die Lieferjahre 2019 bis 2020. Dem Landratsamt ist die Vollmacht zur Durchführung der Stromausschreibung entsprechend Anlage 2 zu erteilen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Landkreis die Zustimmung zur Zuschlagserteilung an den wirtschaftlichsten Bieter, dessen Angebot die Anforderungen der Ausschreibung erfüllt, für die Stromlieferung 01.01.2019 bis 31.12.2020, zu geben (gemäß Ziffer 3 in Anlage 2).

12. Lärmaktionsplanung Ravensburg
- Fortschreibung
- Auslegungsbeschluss
- Vorberatung im AUT am 25.04.
- Beratung im ORE/T am 17.04.
Vorlage: DS 2018/132

Beratungsergebnis: abgesetzt

**13. Bauliche Entwicklung Ortsmitte Bavendorf
- Grundsatzbeschluss
Vorlage: DS 2018/094/2**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Der städtebaulichen Zielkonzeption - Anlage 3 - wird zugestimmt. Dem Verkauf der städtischen Flächen an der Markdorfer Straße / Oberzeller Straße zur Umsetzung des Konzepts an einen Investor, Bauträger oder ein Wohnungsunternehmen wird grundsätzlich zugestimmt.
-

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 21 Nein 4 Enthaltungen 11

Beschluss:

2. Die Ortsverwaltung Taldorf ist, einschließlich Sitzungsraum und sonstigen notwendigen Flächen, entsprechend dem beigefügten Raumprogramm - Anlagen 3 und 4 - im Rahmen eines Teileigentums in einem Neubau unterzubringen. Der Dorfplatz soll im Eigentum der Stadt bleiben.
-

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

3. Das alte Rathaus ist zu erhalten; der Anbau kann abgebrochen und durch einen Neubau entsprechend der Zielkonzeption ersetzt werden.
-

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

4. Die Verwaltung wird beauftragt für den Verkauf der städtischen Flächen und den Bau der neuen Flächen für die Ortsverwaltung die Ausschreibungsunterlagen vorzubereiten und den Gremien bis Juli 2018 zur Genehmigung vorzulegen.

**14. Sanierungsgebiet "Weißenau 2010"
Herstellung der Straße „An der Bleicherei“
- Sachbeschluss
Vorlage: DS 2018/121**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Beschluss:

1. Die Stichstraße „An der Bleicherei“ wird entsprechend der Entwurfsplanung vom 20.12.2017 mit einem Investitionsvolumen von 430.000 € hergestellt.
2. Die Ingenieurleistungen für die weitere Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung werden an das Ingenieurbüro Kovacic, Sigmaringen, vergeben.
3. Die Kosten für die Herstellung der neuen Straße werden über die Finanzposition 2.6300.9500.000 VKZ 0076 abgewickelt. Finanziert sind im Haushaltsplan 2018 insgesamt 460.000 €.

Die förderfähigen Kosten in der Sanierung "Weißenau 2010" belaufen sich auf ca. 315.000 €, der Landes- und Bundesmittelzuschuss daraus beträgt ca. 189.000 € (60 % aus 315.000 €). Dieser Zuschuss ist zusammen mit dem städtischen Anteil an den förderfähigen Kosten bei der Fipo 2.6300.3610.020 VKZ 0076 veranschlagt.

Die Umsetzung der Maßnahme steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplans 2018 durch das Regierungspräsidium.

15. Sanierungsgebiet "Nordstadt"
Umgestaltung Knotenpunkt Parkstraße / Allmandstraße / Bleicherstraße
- Kostenfortschreibung
- Vorberatung im AUT am 25.04.
Vorlage: DS 2018/139

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Kostenfortschreibung für die Umgestaltung des Knotenpunkt Parkstraße/Allmandstraße/Bleicherstraße wird zugestimmt
2. Die Gesamtkosten der Umgestaltung belaufen sich auf ca. 430.000 €.
3. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt über die Finanzposition 2.6300.9500.000 VKZ 0074 – Park-/Allmand-/Bleicherstraße mit einem im Haushalt 2018 finanzierten Betrag von 320.000 €, (bereits beschlossen), sowie einer überplanmäßigen Ausgabe von 110.000 €.
4. Die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 110.000 € für diese Maßnahme wird finanziert über die außerplanmäßigen Einnahme der Deutschen Bahn AG bei Finanzposition 2.6303.3680.000-1010 – Umbau Meersburger Straße.

16. Umlegungsanordnung gem. § 46 Baugesetzbuch im Geltungsbereich des Bebauungsplans "Krumme Gasse"
Vorlage: DS 2018/146

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Für die im Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans "Krumme Gasse" liegenden Grundstücke wird die Durchführung eines Umlegungsverfahrens gemäß § 46 Abs. 1 BauGB angeordnet.
2. Der Umlegungsausschuss wird beauftragt, die Umlegung nach § 47 BauGB einzuleiten und das Umlegungsverfahren durchzuführen. Die genaue Abgrenzung und Bezeichnung des Umlegungsgebiets obliegt dem Umlegungsausschuss der Stadt Ravensburg.
3. Herr Dipl.-Ing. (FH) Werner Leber (Klein und Leber GbR) wird gemäß § 5 Abs. 1 Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch als vermessungstechnischer Sachverständiger mit beratender Stimme bestellt.
4. Zum beratenden Mitglied als Bausachverständiger wird Herr Dipl.-Ing. Joachim Scheible bestellt.

17. Förderpreise der Stadt Ravensburg
- Information über die Preisvergaben 2017
- Vorberatung im BKA am 23.04.
Vorlage: DS 2018/122

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Kenntnisnahme:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

18. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
09.05.2018

gez. Ulrike Engele